

Allergnädigst⁸ privilegiertes

Leipziger Tageblatt.

Nr. 22. Dienstag, den 22. Juli 1823.

Börse in Leipzig,
am 21. Juli 1823.

C o u r s e

von Staatspapieren im Conv. 20 Fl. Fufs.

Exclusive der vom 1. April oder 1. October besonders zu berechnenden Zinsen.

	P.	G.
Königl. Sächsische Steuer-Credit-Cassenscheine, verlosbare à 3 p. C.		
grofse	—	100 $\frac{3}{4}$
kleinere	—	100 $\frac{3}{4}$
Dergl. Anleihe v. 1821 à 4 p. C.		
von 1000 und 500 Thl.	106 $\frac{1}{2}$	—
v. 200, 100, 50 u. 25 Thl.	106 $\frac{1}{2}$	—
Anleihe d. Cassenbill. - Comm.		
à 4 p. C. v. 1000 u. 500 Thl.	105 $\frac{1}{4}$	—
v. 200, 100 u. 50 Thl.	105 $\frac{1}{4}$	—
K. Partial-Obligat. bei Frege et Comp. à 5 p. C. von 1810		
von 1000 und 500 Thl.	103	—
von 200 und 100 Thl.	103	—
Cammer-Credit-Cassenscheine		
La. Bb. Cc. Dd.		
à 2 p. C. v. 500, 100 u. 50 Thl.	86 $\frac{1}{4}$	—
à 3 p. C. La. A. v. 1000 Thl.	100 $\frac{1}{2}$	—

	P.	G.
Spitz-Scheine, unverzinsbar		
à 24, 26, 28 und 30 Thl.	—	—
à 32, 33, 35, 37, 39, 40, 42, 44, 46 und 48 Thl.	—	—
Ehemalige k. sächsische; jetzt k. preussische Staatspapiere.		
Steuer-Credit-Cassenscheine unverwechelte à 3 p. C.	—	—
Dergl. verlosbare, mit einem Buchstaben à 3 p. C.		
von 1000 u. 500 Thl.	84	—
von 200 und 100 Thl.	—	—
Central-Steuerscheine à 5 p. C.		
von 3000 Thl.	101 $\frac{1}{4}$	—
v. 2000 u. 1000 Thl.	101 $\frac{1}{4}$	—
v. 500, 200 u. 100 Thl.	101 $\frac{1}{4}$	—
Cammer-Credit-Cassenscheine à 2 p. C. La. Aa. v. 1000 Thl.	—	—
à 3 p. C. La. B, C, D. von 500, 100 und 50 Thl.	—	—
Spitz-Scheine, unverzinsbar		
von 25, 27, 29 und 31 Thl.	—	—
v. 34, 36, 38, 41, 43, 45, 47 u. 49 Thl.	—	—
Excl. d. Zinsen v. 1. Jan. od. 1. Juli an.		
Leipziger Stadt-Anleihe von 1822 à 4 p. C.		
von 1000 u. 500 Thl.	106	—
v. 200, 100 u. 50 Thl.	106	—

Börse in Leipzig

am 21. Juli 1823.

Course im Conv. 20 Fl. Fuss.			Briefe.	Geld.	Course im Conv. 20 Kr. k. S.			Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct.	2 Mt.	141 $\frac{1}{2}$	—	—	Wien in Conv. 20 Kr. k. S.	—	100 $\frac{7}{8}$	—	—
do.	2 Mt.	140 $\frac{1}{2}$	—	—	do.	2 Mt.	100 $\frac{1}{4}$	—	—
Angsburg in Ct.	2 Mt.	100 $\frac{3}{4}$	—	—	do.	3 Mt.	99 $\frac{1}{2}$	—	—
do.	2 Mt.	99 $\frac{3}{4}$	—	—	Louisd'or à 5 Thl.	—	111 $\frac{1}{2}$	—	—
Berlin in Ct.	2 Mt.	104 $\frac{1}{4}$	—	—	Holländ. Ducaten à 2 $\frac{1}{2}$ Thl.	—	—	15 $\frac{1}{2}$	—
do.	2 Mt.	105	—	—	Kaiserl. do. do.	—	—	15 $\frac{1}{2}$	—
Bremen in Louisd'or k. S.	2 Mt.	112 $\frac{1}{4}$	—	—	Bresl. do. à 65 $\frac{1}{2}$ As do.	—	—	14 $\frac{1}{2}$	—
do.	2 Mt.	111 $\frac{1}{4}$	—	—	Passir. do. à 65 As do.	—	—	13 $\frac{1}{2}$	—
Breslau in Ct.	2 Mt.	104 $\frac{1}{2}$	104	—	Spécies	—	1 $\frac{1}{2}$	—	—
do.	2 Mt.	104 $\frac{1}{2}$	—	—	Preuß. Courant	—	103 $\frac{1}{2}$	—	—
Frankf. a. M. in WG. k. S.	2 Mt.	—	100 $\frac{3}{4}$	—	Cassenbillets	—	—	101 $\frac{1}{4}$	—
do.	2 Mt.	—	—	—	Gold p. Mark fein köln.	—	217 $\frac{1}{4}$	—	—
Hamburg in Banco.	2 Mt.	148 $\frac{3}{4}$	—	—	Silber 13lsth. n. dar. p. do.	—	—	—	—
do.	2 Mt.	147 $\frac{3}{4}$	—	—	do. niederhaltig do.	—	—	—	—
London p. L. st.	2 Mt.	—	—	—	K. k. östr. Anl. 1820 à 100 Fl.	—	121	—	—
do.	3 Mt.	6. 21 $\frac{3}{4}$	—	—	Dgl. à 4% 1821 à 250 Fl.	—	102 $\frac{1}{2}$	—	—
Paris p. 300 Fr.	2 Mt.	80 $\frac{7}{8}$	—	—	Action d. Wiener Bank	—	948	—	—
do.	3 Mt.	80 $\frac{3}{4}$	—	—	K. öster. Metall. à 5pCt.	—	—	83	—
					K. pr. Staats-Schuld-	—	74	—	—
					scheine à 4% in pr. Ct.	—	—	—	—
					Dgl. m. Präm. - Scheinen	—	—	—	—

Universitätsnachrichten.

Am 10. Juli disputirte unter dem Vorsitz des Herrn Domcapitulars und Ritters D. Christian Gottlob Haubold, Prof. des s. R. Oberhofgerichtsrath, der Juristenfacultät Beisitzer, des großen Fürsten-Collegii Collegiat und der Academie Decemvir, der Stud. jur. Herr Heinrich Robert Stechhardt, aus Bausen, über einige streitige Rechtsfälle und hatte dabei die Studiosen der Rechte, Herrn Gustav Adolph v. Planitz, aus Meidschütz bei Naumburg, und Herrn Wilhelm Maximilian Dietrich, aus Dresden, zu Opponenten.

Am 15. geschah dasselbe unter dem Präsidio des Herrn Oberhofgerichtsraths und Prof. D. Johann Gottfried Müller, Messor der Juristen-Facultät, vom Herrn Stud. jur. Carl Heinrich Eggen, aus Mägeln, dessen Opponenten die Herren Studiosen der Rechte, Friedrich August Kühne, aus Leipzig, und Carl Gottfried Unger, aus Zwickau, waren.

Am 18. wurde im Hörsaale der Juristenfacultät die jährliche Gedächtnisrede auf den ehemaligen Kammerrath Regel von Sternbach, als wohlthätigen Stifter eines Stipendiums für hiesige Studirende, gehalten, und zu dieser Feierlichkeit durch ein Programm eingeladen, welches den Herrn

Hofrath und Prof. D. Siener, Ordina-
rius und Decan der Juristen-Facultät,
zum Verfasser hat und interpretationum
et responsorum praesertim ex J. S. Sylloge
Cap. XIII. enthält: de duplici probandi
modo in iudicio civili, uno per iuris-
jurandi delationem, altero per argumenta
extrinsecus conquisita et de utriusque

concurso in una eademque causa recte
moderando. Die Rede selbst wurde von dem
Studiosen der Rechte, Herrn Hans Con-
rad Hermann, aus Dresden, gehalten,
welchem der Genus des Kreysschen Stipen-
diums zuerkannt worden war, und handelte:
de morali pacis perpetuae et universalis
necessitate.

Ernst Müller, Redakteur.

Theateranzeige. Heute, den 22sten, wegen fortbauernder Krankheit des Herrn
Thieme, statt des angekündigten Trauersp. Clavigo: Sappho. Hr. Wespermann, Rhames

Diverse Neuigkeiten,

als: engl. Gürtelschnallen und Schlösser in Stahl und Bronze in vorzüglich schönen Mustern,
vollständige Gürtel, neu façonnirte Schildkrötkämme, Kreuze à la Jeanette, Petschaste
und Ringe in Eisenguss, verschiedene äußerst schöne Sorten Nadeln von 6—22 Gr.,
Pariser weißes Stücgarn perfectionné, hat erhalten

Gustav Senf jun.,

am Markt Nr. 172, Stiegligens Hof.

Hartwig und Freytag, Petersstrasse No. 36,
empfangen eine Partie coul. Noireens in den schönsten Modefarben à 9 Gr., und feine $\frac{1}{4}$ breite
Cassinetts à 12 Gr.

Verkauf. Champagner Sillery grand moussoux, weils, 1ste Qualität 28 Gr.
die Flasche; 2te Qualität 24 Gr. die Flasche, bei

Rossi u. Comp., Markt, Schmidts Haus No. 386.

Verkauf von ächtem Damaszener Rosenöl, der Flacon 16 Gr., desgleichen
die Dose mit Gebrauchsanweisung 1 $\frac{1}{2}$ Thlr. Venusmilch, chemisch und ärztlich geprüft,
das Glas 10 Gr., und ostindische Liqueurs, die Bouteille 16 Gr., bei J. G. Gräfer,
neuer Neumarkt, in Auerbachs Hof. Bei den so eben aufs neue erhaltenen Liqueuren zeich-
net sich ein Magenliqueur wegen seines schönen und kräftigen Geschmacks vorzüglich aus.

Verkauf. Die mir seit einiger Zeit fehlenden Lilla-Faconett- und Herrenhalstücher
habe ich wieder im neuesten Geschmack erhalten.

Heinrich Adolph Hennig,

Petersstrasse Nr. 34, unter des Herrn Senator Schwägrichens Hause.

Verkauf. Heute erhielt ich die 2te Sendung von ächten neuen holl. Heringen, und
verkaufe solche im Ganzen und Einzelnen billigst.

Leipzig, den 21. Juli 1823.

J. B. Alippi.

Verkauf. Betten, in verschiedenen Sorten, zu den billigsten Preisen, verkauft Mad.
Hahn, im Preußergäßchen Nr. 44, 2 Treppen hoch.

Verkauf. Zwei Büreaus, wobei eins mit Glasschrank; zwei Sophas, einige Tische, Stühle, 3 Spiegel, eine Stuhuhr, sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen hinter der Neukirche in Nr. 271, eine Treppe hoch hinten heraus.

Local - Veränderung.

Die Stoppanischen optischen Waaren, so wie die Alkoholometer oder Spiritusmesser, sind von heute an nicht mehr in der Petersstrasse No. 71, sondern in der Kunsthandlung von Pietro Del Vecchio am Markte No. 193 zu haben.

Einladung. Zu nächster Mittwoch, den 23. Juli, habe ich einen Allerlei-Schmauß veranstaltet, wozu ich ein hochzuehrendes Publikum ganz ergebenst einlade.

Burkhardt, Wirth zu den 3 Lilien im Kohlgarten.

Reisegelegenheit nach Dresden für 2 Personen à 5 Thlr., welche Donnerstag, den 24. Juli von hier abgeht, und denselben Tag dort eintrifft. Das Nähere in der Expedition dieses Blattes.

Thorzettel vom 21. Juli.

Grimma'sches Thor.		U.	Fr. Kfm. Kurz, v. Magdeburg, unbestimmt	8
Gestern Abend.			Fr. Kfm. Knoblauch, a. Frankfurt a. M., von Berlin, im Hotel de Baviere	8
Hrn. Kfl. Schröder u. Blarberg, a. Sohlingen, v. Frankfurt a. d. D., pass. durch	6		Fr. Kfm. Beit, v. Hamburg, im schw. Kreuz	8
Fr. Kfm. Gärtner, a. Amsterdam, v. Dresden, im Hotel de Russie	7		Fr. Kfm. Bärball, v. hier, v. Berlin zurück	10
Fr. Musicaliend. Hofmeister, v. hier, von Wien zurück	10		Fr. Kfm. Richard, v. hier, v. Berlin zurück	10
Vormittag.			Fr. Kfm. Raute, v. Berlin, pass. durch	10
Die Dresdner Postkutsche	4		Die Hamburger reitende Post	7
Die Dresdner reitende Post	6		Fr. Kfm. Bondig, a. Fürth, v. Frkf. a. d. D., p. d.	10
Hrn. Fabr. Gebr. Reich u. Cons., v. Schmalkalden, v. Frankfurt a. d. D.	7		Nachmittag.	
Auf d. Frankfurter Post: Fr. Dr. Reinhard, v. hier, v. Torgau zurück	10		Hrn. Kfl. Zind u. Ulbrich, aus Coruna, von Braunschweig, im Birnbaum	2
Nachmittag.			Kanstädter Thor. U.	
Fr. Dr. Serbant, v. Riga, u. Fr. Hoffschauß, La Roche, a. Weimar, v. Dresden, im Birnbaum u. bei Auerbach	2		Gestern Abend.	
Hrn. Fabr. Gebr. Heber, v. Auerbach, Altenbors, v. Sohlingen, u. Eichel, v. Schmalkalden, v. Frankfurt a. d. D., pass. durch	4		Fr. Kfm. Lindt, v. Frkf. a. M., im H. de Bav.	6
Halle'sches Thor. U.			Vormittag.	
Fr. Kfm. Brauner, a. Ruhl, v. Frankf. a. d. D., in der Krone	6		Die Frankfurter reitende Post	7
Fr. Cammergerichtsrath Ruhlmeier, v. Berlin, im Hotel de Baviere	7		Die Casler fahrende Post	10
Fr. Justizrath Reinhard, v. Berlin, im H. de B.	7		Auf d. Erfurter Postkutsche: Fr. Cammerger.-Rath Kallenberg, a. Berlin, Fr. Dec.-Inspect. Gelhaar, a. Pilsner, v. Erfurt, p. d., und Fr. Canzlei-Direct. Knell, v. Erfurt, unbest.	12
Fr. Justiz-R. Marchand, v. Berlin, im H. de B.	7		Peters Thor. U.	
Fr. geh. Ober-Finanzrath von Paulzow u. Fr. Partikul. Liebe, v. Berlin, im H. de Russie	7		Gestern Abend.	
Fr. Staatsprocurat. Feist, v. Wrißen, im H. de B.	7		Hrn. Kfl. Fürbringer u. Münch, v. Gera, bei Haus u. in Krafts Hause	8
			Hospital Thor. U.	
			Gestern Abend.	
			Fr. Graf v. Blücher, a. Berlin, v. Carlsbad, im Hotel de Baviere	8
			Nachmittag.	
			Fr. Bergrath Freisleben, a. Freiberg, p. d.	1